

# RS OGH 2004/10/20 3Ob205/04z, 3Ob167/07s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.10.2004

## Norm

EO §39 II  
EO §39 IIII  
EO §39 IIIK  
EO §39 IVC

## Rechtssatz

Der Oberste Gerichtshof hat wiederholt Einstellungsgründe des § 39 EO auf darin nicht ausdrücklich geregelte Fälle analog angewendet (SZ 40/52; SZ 46/42= EvBl 1973/183; EvBl 1975/124 ua). Der Fall der (rechtskräftigen) Abänderung der Vollstreckbarerklärung einer ausländischen Entscheidung, der einer gleichzeitig bewilligten Exekution die Grundlage entzieht, ist im Gesetz nicht geregelt, in seiner Schwere jedoch sowohl dem Fall der Z 9 als auch dem der Z 11 des § 39 Abs 1 EO gleichzuhalten. Demnach besteht für den Verpflichteten in diesem Fall ein - auch von Amts wegen wahrzunehmender (§ 39 Abs 2 EO) - Einstellungsgrund.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 205/04z  
Entscheidungstext OGH 20.10.2004 3 Ob 205/04z
- 3 Ob 167/07s  
Entscheidungstext OGH 19.12.2007 3 Ob 167/07s  
Vgl; Beisatz: Die in 3 Ob205/04z befürwortete Analogie ist nicht auf (rechtskräftige) „echte“ Aufhebungsbeschlüsse, die die Vollstreckbarerklärung betreffen, auszudehnen. (T1); Veröff: SZ 2007/205

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2004:RS0119481

## Im RIS seit

19.11.2004

## Zuletzt aktualisiert am

13.07.2012

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)